

Schulbrief 2

Dezember 2025



Liebe Eltern,

liebe Schülerinnen und Schüler,

liebe Kolleginnen und Kollegen,

Wenn es auch draußen grau und nebelig ist, so haben wir es schön festlich, dank des Weihnachtsbaumes, den uns die Eltern gestiftet, und Herr Gämderinger gebracht, haben:

Herzlichen Dank dafür!

Auch das Elternbuffet Ende November für die Lehrerschaft hat uns sehr viel Freude bereitet und gut geschmeckt- haben Sie auch hierfür ganz herzlichen Dank!

Und Ihre Karten mit all den Mut machenden und wertschätzenden Worten haben uns gutgetan!

Danke für diese wirklich großzügige Geste!

Ich möchte mich auch nochmal explizit ganz herzlich beim Kepi-Förderkreis und seinem Vorsitzenden Herrn Stefan Gämderinger für die großzügige Unterstützung im Schulalltag bedanken. Dank dieser Hilfe konnten erneut zahlreiche Schülerinnen und Schüler – z.B. bei der Dachau-Fahrt und beim Schullandheim – finanziell unterstützt werden. Darüber hinaus hat der Förderkreis wichtige Anschaffungen ermöglicht, wie etwa ein Marimbaphon für den Musikunterricht, sowie Klassensätze für das naturwissenschaftliche Arbeiten in Chemie und NwT. Auch die Technik-AG, die sich um Licht- und Tontechnik an unserer Schule kümmert, erhielt eine besondere Förderung und konnte mit der dringend notwendigen Erneuerung ihrer Ausstattung beginnen.

Weitere Informationen zum Förderkreis und Möglichkeiten zur Mitgliedschaft finden Sie auf unserer Homepage (<https://www.kepi.de/cms/eltern/foerderverein/>).

Für den Dezember plant der Förderverein eine neue Crowdfunding-Aktion: Ziel ist es, einen Übungsraum für szenisches Spiel, Literatur und Theater akustisch auszustatten. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie diese Aktion unterstützen!

Wenn ich zurückblicke, sind viele erfreuliche und geglückte Fahrten und Projekte in den letzten Wochen gelaufen.

Herr Pfisterer, Herr Koch und das Unterstufenmusical haben den diesjährigen Kepler-Preis, Platz 1, der Stadt Weil der Stadt gewonnen.

Mit der Textvorlage von Herrn Noth und ihrer musikalischen Umsetzung haben die zwei Kollegen mit ihrem Ensemble etwas Wunderbares geschaffen und erreicht. Das dies von außen gesehen wurde, freut mich sehr und ich gratuliere an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich!

Im Herbst fanden die Studienfahrten der Jahrgangsstufe 2 nach Brüssel, Budapest, ins Engadin (Schweiz) und Wien statt: ich danke meinen Kolleginnen und Kollegen, dass Sie diese anspruchsvolle Aufgabe übernommen haben, mit Herzblut und ihrer privaten Zeit- ist es doch meistens ein unvergessliches Erlebnis für unsere Schülerinnen und Schüler.

Auch fanden etliche Austausche statt: Dulwich, London, Descenzano, Paris, Erasmus + nach Cholet (Loire) und boten auch für diese Schülerinnen und Schüler eine wichtige Erfahrung. Natürlich sind solche Außerunterrichtlichen Veranstaltungen immer auch mit Ausfall verbunden, uns, dem Kepler-Gymnasium, sind diese Fahrten und Begegnungen aber wichtig, denn sie sind ein wichtiges Erlebnis im Leben unserer Jugendlichen.

Die SMV, unterstützt von Frau Ady und Herrn Biswas, hat neue Schülersprecher/innen:

Katharina Schäffer (9d), László Brickwell (10a) und Tjorben Ziegs (10c).

Ich bedanke mich herzlich bei den Dreien, dass sie sich für diese arbeitsintensive und verantwortungsvolle Aufgabe zur Verfügung stellen. Sie sind auch schon sehr dynamisch gestartet, mit Unterstufenparty, Aids-Hilfe Vortrag und Aktion zum Welt-Aids-Tag und Nikolaus-Aktion.

Beim diesjährigen Nikolauslauf haben 130 Schülerinnen und Schüler des Kepis teilgenommen (siehe Homepage!)- das ist eine beeindruckende Zahl und ich gratuliere Emma Thorwarth zu ihrem 2. Platz!

Wir hatten die Autorin und Journalistin Andrea von Treuenfeld bei uns in der Aula zu Gast. Sie las aus ihrem letzten Buch: „Leben mit Ausschwitz“ für die Jahrgänge 10 und J1.

Es war eine sehr bewegende Lesung, die uns allen unter die Haut ging- unsere Schülerinnen und Schüler stellten ihr im Anschluss viele Fragen und zeigten eine beeindruckende Haltung.

Die Klasse 10d mit Schülerinnen und Schülern unserer Partnerschule Lycée Henri Mec aus Molsheim brachte mit zwei jungen Theaterpädagoginnen, Frau Rebecca Haußmann und Frau Madina Bierwirth, das kurzweilige Stück «Café des Rencontre» zuerst in der Aula, und im November, beim Gegenbesuch, im Château de Rohan in Mutzig, auf die Bühne: wir hatten viel Freude an ihrem selbstentwickelten Stoff und auch die Freude der Austauschbegegnungen an beiden Orten.

Mein Dank gilt auch besonders Frau Staudenmeyer, die das Projekt organisiert und dem Förderverein, der uns auch hierbei unterstützt hat!

Auch die Theateraufführung des J2 Bili und Ethik Kurses «Je suis l'Autre - Ich bin der Andere» war eine herausragende schauspielerische Leistung unserer Schülerinnen und Schüler: Kompliment!

Am Freitag, den 19.12.2025 ist der letzte Schultag vor Weihnachten: unsere Musikensembles werden wieder für die einzelnen Jahrgangsstufen musizieren; alle Klassen haben in der 3./4.Stunde Klassenlehrerstunde. Für die Klassen 5 gibt es in der 2.Stunde eine kleine Weihnachtsfeier in der Aula, danach ist für sie ebenfalls Klassenlehrerstunde.

Für die Jahrgangsstufe 1/2 findet der Unterricht nach Plan statt.

Um 11.10 bzw. 11.25 Uhr werden die Schülerinnen und Schüler in die Weihnachtsferien entlassen.

Hoffentlich sind Sie und Ihre Familien gesund und nicht allzu gestresst von der intensiven, „Termin angereicherten“ Vorweihnachtszeit....

Ich wünsche uns allen, dass wir frohe und schöne Momente mit unseren Familien erleben dürfen, dass wir Zeit für einander haben und ebenso für alle Dinge, die uns guttun, die aber im Alltag viel zu kurz kommen.

Ich wünsche allen

Frohe Weihnachten, erholsame Ferien und für das kommende Jahr 2026 alles Gute!

Bleiben Sie gesund und **zufrieden**.

Herzliche Grüße,

Ulli Schönthal, Schulleiterin
